



An der Deutschen Hochschule der Polizei (DHPol) in Münster ist im Bereich der Hochschulverwaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Beauftragte / Beauftragter für Arbeitsschutz (m/w/d)

mit 19,915 Wochenstunden (50 v.H. der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit) unbefristet zu besetzen. Die Vergütung erfolgt in der Entgeltgruppe 8 TV-L.

Die Deutsche Hochschule der Polizei (DHPol) in Münster ist als verwaltungs- und polizeiwissenschaftliche Universität eine gemeinsame auf den Polizeidienst ausgerichtete Hochschule der Länder und des Bundes. Sie bietet zukünftigen Führungskräften der Polizei eine interdisziplinäre, berufsfeldbezogene und international orientierte Hochschulausbildung im Rahmen eines Masterstudiums.

Ihre Aufgaben:

Durchführung des Arbeitsschutzes an der Deutschen Hochschule der Polizei, u.a.:

- Begehung der Arbeitsstätten, Prüfung auf eventuelle Mängel;
- Beratung des Arbeitgebers zur Beseitigung der festgestellten Mängel;
- Kooperation mit externen Fachkräften;
- Kontrolle der Erste Hilfe Koffer sowie der Meldetzettel;
- Analyse von Arbeitsunfällen und Unfallprävention, Information der Beschäftigten;
- Unterstützung bei der Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen in Zusammenarbeit mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit;
- Unterstützung bei der Vorbereitung der ASA-Sitzungen und Unterstützung bei der Organisation von Sicherheitsunterweisungen der Beschäftigten in Zusammenarbeit mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit;
- Organisation der „Ersten Hilfe“ an der Deutschen Hochschule der Polizei.

Ihr Profil:

- Sie haben vertiefte Kenntnisse im Bereich des Arbeitsschutzes und dessen Umsetzung; idealerweise verfügen Sie über eine Zusatzausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit

- Technisches Verständnis ist von Vorteil, da es u.U. gilt, technische Sicherheitseinrichtungen und Geräte zu installieren, zu bedienen und instand zu halten
- Sie sind nicht nur gern unter Menschen, sondern arbeiten auch gerne im Team. Gerade auf Rundgängen oder auf großen Veranstaltungen ist man mit Arbeitskolleg*innen in Kontakt und eilt zur Stelle, wenn Hilfe benötigt wird
- Menschen zu helfen und zu schützen ist für Sie oberste Priorität. Zudem sollten Sie über gute Menschenkenntnis verfügen, damit Sie abschätzen können, wie sich Kolleg*innen im Notfall verhalten
- Sie verfügen über eine selbstständige Arbeitsweise sowie die Bereitschaft, sich in die verschiedenen Aufgabengebiete einzuarbeiten
- Im Umgang mit MS-Office sind Sie sicher

Die Deutsche Hochschule der Polizei strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen an und begrüßt daher Bewerbungen von Frauen besonders. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung Frauen nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Deutsche Hochschule der Polizei ist weiter bestrebt, die Einstellung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung zu fördern. Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen mit Behinderung im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Zudem unterstützt die DHPol die Ziele der Nordrhein-Westfälischen Teilhabe- und Integrationsstrategie 2030 und begrüßt daher Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungs Voraussetzungen erfüllen.

Weitere fachliche Informationen erteilt:

Herr Tuttmann

E-Mail: patrick.tuttmann@dhpol.de

Telefon: 02501 806-650

Wenn wir Ihr Interesse wecken konnten, richten Sie ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Angabe des Aktenzeichens - **HV Arb** - bis zum **05.05.2024** vorzugsweise per E-Mail an bewerbungen@dhpol.de oder an die:

Deutsche Hochschule der Polizei
Dezernat HV 3 – Personal, Drittmittel -
Zum Roten Berge 18 – 24
48165 Münster

Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.

Bitte übersenden Sie uns neben Ihrer schriftlichen Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (ausschließlich als Fotokopien ohne Bewerbungsmappen) zwingend die unterschriebene datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten (Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß DSGVO).

Die entsprechenden Dokumente finden Sie unter den folgenden Links:

[Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung mit Einsicht in die Personalakte](#)

[Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung](#)